

# Inhalt

*Jana Brauweiler / Markus Will*

<b>Was bedeutet Biokratie für Unternehmen? .....</b>	<b>9</b>
Die Aussage in drei Sätzen .....	9
1. Das Biokratiekonzept und dessen Anwendung auf Unternehmen .....	10
2. Anwendung: Substitutionsprüfung bei Stoffen und Gemischen .....	17
3. Fazit .....	24
4. Literatur .....	26

*Gerd Winter*

<b>Ökologische Verhältnismäßigkeit .....</b>	<b>29</b>
1. Einleitung .....	30
2. Von soziologischer zu ökologischer Verhältnismäßigkeit .....	32
2.2 Vorschlag einer Analogie .....	34
2.3 Der Gehalt einer ökologischen Verhältnismäßigkeit .....	35
3. Ökologische Verhältnismäßigkeit als Sozialnorm .....	39
4. Ökologische Verhältnismäßigkeit als Rechtsnorm .....	41
5. Vereinbarkeit mit Verfassungsrecht .....	43
6. Zusammenfassung .....	45

*Gerd Winter*

**Natur ist Fundament, nicht Säule ..... 47**

1. Der Bericht ..... 47
2. Drei-Säulen-Konzept ..... 49
3. Konzept zukunftsfähiger Politik ..... 51
4. Die Brundtland-Version ..... 53
  - 4.1 Ebene des Austauschs Gesellschaft – Natur ..... 53
  - 4.2 Ebene der gesellschaftlichen Reflexion  
und Steuerung ..... 55
  - 4.3 Verhältnis Industrie- und Entwicklungs-  
länder ..... 57
  - 4.4 Offene Fragen ..... 57
5. Zusammenfassung ..... 62

*Eberhard Seidel*

**Trouvaille im Winter-Archiv ..... 65**

*Georg Winter*

**Grundlagentext „RECHTE DER NATUR / BIOKRATIE“ ..... 71**